

Der Ehrenamtspreis des Landes ECHT GUT! – Übersicht über die Gewinner 2015
Sperrfrist: 4. Dezember 2015, 20:00 Uhr

Kategorie	Gewinner (Plätze 1-3 sowie die beiden ebenfalls Nominierten in alphabetischer Reihenfolge)	Pate/in (Ministerium bzw. Partner)
<p><u>„Soziales Leben“</u> In dieser Kategorie ausgezeichnet wird eine Einzelperson oder eine Gruppe, die sich in besonderer Weise für sozial benachteiligte Menschen und Gruppen in unserer Gesellschaft engagiert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Musikverein Bettringen e.V. (1. Platz) • Besuchsdienst der Heinrich-Sanwald-Stiftung, Kirchheim/Teck (2. Platz) • Pro Bono Heidelberg – Studentische Rechtsberatung e.V. (3. Platz) • Familienzentrum für Hörgeschädigte, Karlsruhe • Lebenshaus Sozialverein Tuningen e.V. 	<p>Katrin Altpeter MdL Ministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren</p>
<p><u>„Lebendige Gesellschaft“</u> In dieser Kategorie ausgezeichnet wird eine außergewöhnlich aktive Mitgestaltung von öffentlichem Leben – egal ob als Einzelperson, als Gruppe oder als Unternehmen. Diese Kategorie wird unterstützt von den baden-württembergischen Sparkassen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Siedlergemeinschaft Oberlauchringen (1. Platz) • Rettungshundestaffel Rems-Murr e.V. (2. Platz) • Schaffige Rentner, Waldachtal-Tumlingen (3. Platz) • Aktionsbündnis Zeichen setzen, Bad Schönborn • Ravensburg macht mobil 	<p>Peter Schneider Präsident Sparkassenverband Baden-Württemberg (SVBW)</p>
<p><u>„Junge Aktive“</u> Diese Kategorie zielt auf Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre, die sich in außergewöhnlicher Weise für andere Menschen und die Allgemeinheit einsetzen. Die Bandbreite der Projekte und Aktionen ist dabei weit gefasst und kann Bereiche aller anderen Kategorien betreffen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aktion Jugendzentrum Wyhl e. V. (1. Platz) • Back on Track in der JVA Mannheim (2. Platz) • Sanagua, ein Projekt der Studierendeninitiative Enactus Mannheim e.V. (3. Platz) • Sport respects your rights, Freiburg • U 25 Beratung von jungen suizidgefährdeten Menschen, Freiburg 	<p>Gisela Erler Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung</p>

Kategorie	Gewinner (Plätze 1-3 sowie die beiden ebenfalls Nominierten in alphabetischer Reihenfolge)	Pate/in (Ministerium bzw. Partner)
<p>„Eine Welt im Ländle“</p> <p>In dieser Kategorie ausgezeichnet wird eine Person oder eine Gruppe, die das Miteinander der Kulturen in unserem Land in besonderer Weise fördert und unterstützt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfe für Burundi Bisoro, Albstadt (1. Platz) • Deutsch-Albanische Initiative Kinderaugen, Tübingen (2. Platz) • Zukunft für Ritschow – Leben nach Tschernobyl, Waldshut (3. Platz) • Café International – Sprachenstammtisch, Künzelsau • First Care Herrenberg 	<p>Peter Friedrich</p> <p>Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten</p>
<p>„Jugend fördern“</p> <p>Der Preis in dieser Kategorie zeichnet Menschen aus, die Wegbereiter für Kinder und Jugendliche sind und diese durch ihr außerordentliches Engagement fördern. Diese Kategorie wird unterstützt von der EnBW Energie Baden-Württemberg AG.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • BiSa – Bürger in der Schule aktiv e.V., Pforzheim (1. Platz) • „Lernpartner“ der Bürgerstiftung Leinfelden-Echterdingen (2. Platz) • „Body & Soul“ des Arbeitskreises für Sucht- und Gewaltprävention Zuffenhausen e.V (3. Platz) • Ehrenamtl. Betreuer der Roboter AG des Gymnasiums Markdorf • „STUPS“, Studentisches Projekt für soziale Einrichtungen e.V., Stuttgart 	<p>Dr. Bernhard Beck LL.M.</p> <p>Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor der EnBW Energie Baden-Württemberg AG</p>
<p>„Mensch und Umwelt“</p> <p>In dieser Kategorie ausgezeichnet wird eine Einzelperson oder eine Gruppe, die sich in besonderer Weise für eine umweltverträgliche, nachhaltige Entwicklung unseres Landes einsetzt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dorfladen Großdeinbach eG (1. Platz) • Engagement für Artenvielfalt Rottweil (2. Platz) • Eiskeller wird zum Fledermausquartier Münsingen (3. Platz) • Life-Giving Forest e.V. Freiburg • Schenktag-Schenkladen-Initiative Weingarten 	<p>Franz Untersteller MdL</p> <p>Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft</p>

Kategorie	Gewinner (Plätze 1-3 sowie die beiden ebenfalls Nominierten in alphabetischer Reihenfolge)	Pate/in (Ministerium bzw. Partner)
<p>„Sport und Kultur“</p> <p>In dieser Kategorie ausgezeichnet wird eine Einzelperson oder eine Gruppe für ihr außergewöhnliches Engagement für ein vielfältiges Sport- und Kulturangebot in Baden-Württemberg.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Chorprojekt im Knast, Karlsruhe (1. Platz) • Arbeitskreis Heimatgeschichte im Schwarzwaldverein Gechingen e.V. (2. Platz) • Schwimmpatenschaft SV Freiberg (3. Platz) • DDR-Museum Pforzheim • Fußball im Asylbewerbern, Ravensburg 	<p>Andreas Stoch MdL Minister für Kultus, Jugend und Sport</p>
<p>„Sonderpreis Lebenswerk“</p> <p>Diese Auszeichnung wird an eine Einzelperson vergeben, die sich schon seit mindestens 25 Jahren bürgerschaftlich und ehrenamtlich betätigt und die mit ihrem Einsatz und ihrer Erfahrung das Zusammenleben in unserer Gesellschaft dauerhaft gefördert hat.</p>	<p>Gabriele Ayivi, Rottweil</p> <p>Gabriele Ayivi ist seit 1980 ununterbrochen in der Flüchtlingshilfe aktiv, sowohl auf privater Ebene, mit lokalen Organisationen und beim Flüchtlingsrat Baden-Württemberg. 2012 hat sie den Verein Olileanya (Hoffnung) gegründet um hilfebedürftige Kinder und Jugendliche im Südosten von Nigeria zu unterstützen und zu fördern. Ein Ziel des Vereins ist es, Fluchtursachen vor Ort zu bekämpfen. Um zehn bis zwölf Kinder aufnehmen zu können, verkaufte Gabriele Ayivi ihr Haus in Deutschland und begann eine Haushaltsschule in Nigeria aufzubauen. So möchte sie jungen Menschen eine Perspektive geben.</p>	<p>Winfried Kretschmann MdL Ministerpräsident</p>